

Festnahme

Farhad Harun, Rizwan Ahmed, Shafiq Rusul und Rhuhel Ahmed sind auf der Rückreise von der Berlinale auf dem Londoner Flughafen Luton verhaftet worden. Sie sind die Stars der Dokumentation »The Road To Guantánamo«. Der Film, für den Regisseur Michael Winterbottom den »Silbernen Bären« bekam, erzählt die authentische Geschichte dreier britischer Moslems, die als Terrorverdächtige ohne Anklage zwei Jahre im berüchtigten US-Gefangenenlager Guantánamo Bay eingesperrt werden. Rhuhel Ahmed beschuldigt die Polizeibeamten, ihn verbal attackiert zu haben. Ein Beamter soll ihn unter anderem gefragt haben, ob er noch in weiteren »politischen Filmen« mitspielen werde. Das widerspricht der offiziellen Stellungnahme, die eine Schikane aufgrund der Filmbeteiligung zurückweist: »In London herrscht nun mal erhöhte Alarmbereitschaft seit den Anschlägen.« Alle Verhafteten sind inzwischen wieder frei. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62961.festnahme.html>